

Beiband 3

S. 23

1334 Aug. 5 (ipso die b. Oswaldi reg. et mart.).

[153

23 Der Domherr Rudolph von Langhen befundet, daß er dem Rektor der Kapelle und des Altares B. M. V. et s. Clementis bei dem Alten Dom, Rycquinus de Beveren, die Acker gnt. Smedestücke und Korteland, gelegen in der Mauritjpfarre neben dem Kamp Bernelrebenhagen, von etwa 40 Sch. Gerste münsterschen Maßes für 45 *M* münstersch verkauft und mit dem Knappen Brunstenus van der Enghynnmolen Währschaft gelobt habe praesentibus Godefrido dicto Ryke, decano, Burchardo de Marbürgh, cantore, Remberto Leydebur ius patronatus dicte capellae obtinente ac Luberto de Langhen, canonicis ecl. Monasterien., Hermanno Nyschleghere, can. ecl. s. Mauritii, Burchardo Byschopynch und Johannes Hoykynch, Dominikare, Godefrid Byschopynch, Henrico Travelmannynch, magistris civium, Rycquino de Beveren, Joanne Slabarth, civibus Monasterien. Es siegeln der Verkäufer und Brunstenus.

Kopie 18. Jh. Spic. XVII (Hs. 178) f. 27. Or. Domarchiv U 3.